



© Kurt Hörbst

Obwohl das Haus Sommer alle technischen Kriterien eines Passivhauses problemlos erfüllt, orientiert sich die Bauphysik an der Architektur, nicht umgekehrt. Die weiße Außenhaut des nach Süden ausgerichteten, fast würfelförmigen Holzriegelbaus betont dessen klare, der klassischen Moderne nachempfundene Formgebung. Gemeinsam mit den Nebengebäuden, einem Carport und einem Geräteschuppen bildet das Haus ein Ensemble, das die Intimität seiner Bewohner schützt. Zur Mittagssonne hin öffnet sich der Bau großzügig auf eine überdachte Holzterrasse. In den funktional angeordneten Räume sorgen warme Farben und der Lehmverputz für Behaglichkeit.  
Text: Martin Lengauer

## Passivhaus Sommer

Bergerweg 5  
4212 Neumarkt im Mühlkreis, Österreich

ARCHITEKTUR

**Schneider Lengauer Pühringer**

BAUHERRSCHAFT

**Sabine Sommer****Alexander Sommer**

TRAGWERKSPLANUNG

**Martin Palzer**

FERTIGSTELLUNG

**2006**

SAMMLUNG

**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSDATUM

**17. Oktober 2007**

© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst

## Passivhaus Sommer

### DATENBLATT

Architektur: Schneider Lengauer Pürringer (Peter Schneider, Erich Lengauer)

Bauherrschaft: Sabine Sommer, Alexander Sommer

Tragwerksplanung: Martin Palzer

Fotografie: Kurt Hörbst

Maßnahme: Neubau

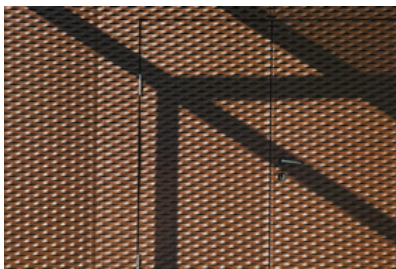
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2005

Ausführung: 2005 - 2006

### PUBLIKATIONEN

Architektur + Wettbewerbe Energieeffizientes Bauen, Karl Krämer Verlag, Stuttgart 2008.



© Kurt Hörbst



© Kurt Hörbst